

PRESSEINFORMATION

10. JUNI 2015 / 2 SEITEN

KLOSTER HIRSAU: SONDERFÜHRUNG AM 14. JUNI 2015

Kloster Hirsau

Kloster Hirsau – die „jüngere Schwester“ Clunys?

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg laden am Sonntag, den 14. Juni um 14.30 Uhr zur Sonderführung „Die Hirsauer Reform und ihre cluniazensischen Wurzeln“ ein. Dr. Klaus-Peter Hartmann zeigt beim Rundgang durch die beiden Hirsauer Klöster Aurelius sowie St. Peter und Paul die konkrete Verbindung zwischen Schwarzwald und Cluny in Burgund.

DIE HIRSAUER REFORM UND IHRE CLUNIAZENSISCHEN WURZELN

Warum wird Hirsau auch als „jüngere Schwester“ Clunys bezeichnet? Bereits im 10. bis 12. Jahrhundert hatte Cluny die Vorreiterrolle in der Welt der Klöster. Der Hirsauer Abt propagierte das Modell von Cluny im deutschsprachigen Raum – und Hirsau wurde Drehscheibe deutscher Politik und Zentrum päpstlicher Propaganda. In dieser Führung gibt es interessante Gründe für die Strahlkraft Hirsaus und seine europäische Bedeutung im Mittelalter zu erfahren.

Die Hirsauer Reform und ihre cluniazensischen Wurzeln

Referent: Dr. Klaus-Peter Hartmann

Sonntag, 14. Juni um 14.30 Uhr

Treffpunkt: Kloster St. Peter und Paul, Haupteingang, Unteres Tor (Wildbader Straße)

Preis: 9,00 Euro Erwachsene/ 4,50 Euro Ermäßigte

ANMELDUNG & PROGRAMM

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).



PRESSEINFORMATION

10. JUNI 2015 / 2 SEITEN

KLOSTER HIRSAU: SONDERFÜHRUNG AM 14. JUNI 2015

Für die Sonderführung mit begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich unter Telefon 070 51. 1 67 3 99. Das Programm mit allen Sonderführungen in Kloster Hirsau ist an der Stadtinformation Calw, Klostermuseum Hirsau, im Internet unter www.schloesser-und-gaerten.de oder über das Info-Telefon der Staatlichen Schlösser und Gärten 072 51. 74 27 70 erhältlich. Der Versand der Prospekte ist kostenlos.

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).